

**І этап ХІ областной предметной олимпиады**  
**учащихся начальной и основной школы (4-8 классов) «Юниор»**  
**по НЕМЕЦКОМУ ЯЗЫКУ**  
**8 КЛАСС**

*Максимальный балл – 50*

*Время выполнения – 90 мин.*

**ИНСТРУКЦИЯ ПО ВЫПОЛНЕНИЮ РАБОТЫ**

Работа состоит из четырех разделов – аудирование, чтение, лексика и грамматика, страноведение. Внимательно прочитайте инструкцию перед выполнением заданий.

**Задание по аудированию** представлено небольшим монологом. Требуется послушать текст и выбрать правильный вариант ответа а, b, с. Перед прослушиванием внимательно просмотрите предложенные опции в течение 1-2 минут. Затем будет предложено два раза прослушать аудиозапись. После аудирования текста выполните задание.

**Время выполнения задания – 10 минут.**

**Раздел «Чтение»** состоит из одного задания, в котором требуется прочитать текст и установить соответствуют или не соответствуют высказывания прочитанному тексту, либо об этом в тексте не говорится.

**Рекомендуемое время выполнения задания – 30 минут.**

**Раздел «Лексика и грамматика»** представлен заданием, которое предлагает прочитать текст и выбрать из четырех предложенных правильный вариант ответа.

**Рекомендуемое время выполнения задания – 30 минут.**

**Раздел «Страноведение»** состоит из 11 вопросов. Необходимо выбрать правильный вариант ответа из четырех предложенных.

**Рекомендуемое время выполнения задания – 20 минут.**

***Не забудьте перенести свои ответы в бланк ответов!***

Желаем удачи!

**Viel Spaß!**

## HÖREN / АУДИРОВАНИЕ

**Максимальный балл – 14**

*Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–7. Dafür haben Sie 1 Minute Zeit. Hören Sie dann den Text. Wählen Sie bei den Aufgaben 1–7 die richtige Antwort (a, b oder c). Sie hören den Text zweimal.*

1. Beim Einkaufen kann man ...
  - a) zum Umweltschutz beitragen.
  - b) eine Menge Tipps nicht beachten.
  - c) seinen Ernährungsplan ändern.
  
2. Bevor Lebensmittel in den Supermarkt kommen, ...
  - a) müssen sie einige Wochen reifen.
  - b) sind sie lange unterwegs.
  - c) kauft man sie in Spanien und Griechenland.
  
3. Auf dem Etikett kann man sehen, ...
  - a) wie viel Benzin man für den Transport der Waren verbraucht hat.
  - b) aus welchem Land das Obst oder Gemüse kommt.
  - c) ob die Waren in Containerschiffen, Flugzeugen oder Lastwagen kommen.
  
4. Man muss Obst- und Gemüsesorten der Saison kaufen, weil ...
  - a) ihre Erntezeit im Sommer ist.
  - b) man sie nicht das ganze Jahr über lagern kann.
  - c) ihr Geschmack dann besser ist.
  
5. Es ist nicht gut, viel Fleisch und Wurst zu essen, weil ...
  - a) das der Umwelt schadet.
  - b) das Tierfutter zu teuer ist.
  - c) das für Kühe schädlich ist.
  
6. Erwachsene müssen ...
  - a) mehr als 350 Gramm Fleisch pro Woche essen.
  - b) 2 Stück Fleisch und Wurst in 2 Wochen essen.
  - c) 350 Gramm Fleisch und Wurst in der Woche essen.
  
7. Wenn man weniger Fleisch isst, ...
  - a) tut man viel Gutes für die Landwirtschaft.
  - b) kümmert man sich um eigene Gesundheit und die Natur.
  - c) kümmert man sich um die Eltern.

Lesen Sie den Text und die Aussagen unten. Markieren Sie richtig (A), falsch (B) oder nicht im Text (C).

**Tiere – ein Weihnachtsgeschenk?**

Eine kurze Zeit vor Weihnachten kommen viele ins Tierheim und fragen nach einer Katze, einem Kaninchen oder Hamster, den sie zu Weihnachten verschenken wollen. Doch viele Tierheime machen nicht mit: Man darf sich zwar die Tiere anschauen, muss aber im neuen Jahr wiederkommen, um sie abzuholen. Denn die Tierheime haben schlechte Erfahrungen gemacht: Immer wieder passiert es, dass die süßen Tiere erst mit Begeisterung aufgenommen werden, dann aber zur Last werden. Und ein halbes Jahr später, kurz vor den Sommerferien, werden sie ins Heim zurückgebracht oder – noch schlimmer – einfach auf der Straße gelassen. Die Gründe sind vielfältig: aus dem netten Katzenkind wird eine „Kratze-Katze“, das Kaninchen beginnt zu riechen oder der Hund hinterlässt Pfützen in der Wohnung. Immer wieder werden die Menschen von den hohen Kosten der Tierhaltung überrascht, weil sie sich zuvor nicht informiert haben, was die Nahrung und regelmäßige Tierarztbesuche kosten.

Wenn man schon ein Haustier aus einem Tierheim genommen hat, empfehlen Tierschützer allen mit der ganzen Familie zu besprechen, wie man den Alltag organisieren will. Wer füllt das Wasser nach? Wer geht mit dem Hund spazieren? Und wer bringt das Tier zum Arzt, wenn es einmal krank wird? Außerdem ist die Weihnachtszeit nicht die beste Zeit, um ein Tier aufzunehmen, weil im Haus viel los ist. Das macht man besser in Ruhe. Und noch ein Tipp: Der Naturschutzbund bietet Patenschaften an, die dabei helfen, bedrohte Arten wie z.B. einen Schneeleoparden, zu schützen. Die Patenschaft kann man verschenken. Für viele Tiere, die in Tierschutz-Einrichtungen lange leben, kann man ab 3,- € monatlich eine Patenschaft übernehmen. Das Tier bekommt ein Zuhause, in dem es bis an sein Lebensende sicher und liebevoll versorgt wird. Das Geld wird für Futter, Pflege, und Betreuung der Tiere verwendet. Ob Pferd, Hund, Affe, Papagei, Huhn, Schweinchen, Schaf oder Wildtier – für jeden Tierliebhaber ist das richtige Patentier dabei. Als Pate erhält man eine Patenurkunde, ein Foto, einen jährlichen Bericht über die Entwicklung des Schützlings, eine Einladung zu einem jährlichen Patentreffen.

1. Die Menschen kommen in das Tierheim, um ein Tier als Geschenk zu wählen.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

2. Vor Weihnachten darf man die Tiere vom Tierheim nicht abholen.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

3. Nur süße Tiere werden von Tierheimen aufgenommen.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

4. Zu den Sommerferien werden alle aufgenommenen Tiere in einen Zoo zurückgebracht.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

5. Tiere werden aus verschiedenen Gründen ins Tierheim zurückgebracht.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

6. Die Menschen wissen meistens nicht, wieviel Geld sie für einen Besuch beim Tierarzt ausgeben sollen.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

7. Die Familienmitglieder müssen wissen, wer das Tier zum Tierheim zurückbringt.

A Richtig

B Falsch

C Nicht im Text

8. Weihnachtszeit ist eine passende Zeit, um ein Tier aufzunehmen. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
9. Patenschaften helfen bedrohte Tierarten retten. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
10. Eine Patenschaft kann man nur kaufen. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
11. Nur für einige Tiere kann man monatlich eine Patenschaft übernehmen. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
12. Das Patentier bleibt im Tierheim bis an sein Lebensende. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
13. Das Patengeld gibt man nur für das Futter aus. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
14. Als Pate kann man das Foto vom Tier bekommen und seine Entwicklung beobachten. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text
15. Ein Patentreffen findet nicht regelmäßig statt. A Richtig                      B Falsch                      C Nicht im Text

## LEXIK UND GRAMMATIK / ЛЕКСИКА И ГРАММАТИКА

*Максимальный балл – 10*

*Lesen Sie den Text und wählen Sie das richtige Wort aus den vier angegebenen (a, b, c oder d) zu den Aufgaben 1-10.*

Als die Araber und Türken den Kaffee nach Mitteleuropa **1** \_\_\_\_\_, verstand man ihn zuerst nur als Medizin und nahm **2** \_\_\_\_\_ in kleinsten Mengen. Erst als um 1670 die ersten Bücher den Gebrauch des Kaffees lehrten, begriff man, **3** \_\_\_\_\_ der Kaffee zum Trinken da sind.

Das erste richtige Kaffeehaus war Will's Café in London - ein Herrenclub, wo sich die Schriftsteller trafen und **4** \_\_\_\_\_ politischen und literarischen **5** \_\_\_\_\_ führten.

**6** \_\_\_\_\_ in Paris die ersten türkischen Cafés aufmachten, war es für die Damen noch unmoralisch, solche Lokale zu **7** \_\_\_\_\_. Aber schon **8** \_\_\_\_\_ 1720 gab es über dreihundert Cafés in Paris.

Der Kaffee ist für die romantische Epoche charakteristisch, **9** \_\_\_\_\_ er ist ein Getränk, das den Menschen hell wachmacht. Voltaire zum Beispiel konnte **10** \_\_\_\_\_ dieses Getränk nicht leben und arbeiten.

- |          |                   |              |               |                   |
|----------|-------------------|--------------|---------------|-------------------|
| <b>1</b> | a) bringen        | b) bringt    | c) brachten   | d) gebracht haben |
| <b>2</b> | a) es             | b) ihm       | c) ihn        | d) sie            |
| <b>3</b> | a) dass           | b) das       | c) ob         | d) -              |
| <b>4</b> | a) unsere         | b) seine     | c) ihre       | d) Ihre           |
| <b>5</b> | a) Unterhaltungen | b) Gespräche | c) Interviews | d) Besprechungen  |
| <b>6</b> | a) Wann           | b) Wenn      | c) Als        | d) Nachdem        |
| <b>7</b> | a) gehen          | b) treten    | c) kommen     | d) besuchen       |
| <b>8</b> | a) für            | b) in        | c) an         | d) um             |

- |    |         |         |         |          |
|----|---------|---------|---------|----------|
| 9  | a) dann | b) weil | c) denn | d) so    |
| 10 | a) ohne | b) mit  | c) dank | d) wider |

## LANDESKUNDE / СТРАНОВЕДЕНИЕ

*Максимальный балл - 11*

*Was ist richtig? Wählen Sie die richtige Variante: a, b, c, d.*

1. Wie viele Einwohner hat Deutschland?
  - a) 66 Millionen
  - b) 82 Millionen
  - c) 108 Millionen
  - d) 98 Millionen
2. Martin Luther hat ...
  - a) an dem Bau des Kölner Doms mitgearbeitet.
  - b) den Buchdruck erfunden.
  - c) die Bibel ins Deutsche übersetzt.
  - d) die deutsche Nationalhymne geschrieben.
3. Nach der Grundschule kann man zwischen Hauptschule, Gesamtschule, ...und Gymnasium wählen.
  - a) Realschule
  - b) Fachschule
  - c) Berufsschule
  - d) Hochschule
4. Am 3. Oktober feiert man in Deutschland ...
  - a) das Oktoberfest
  - b) den Tag der Deutschen Einheit
  - c) den Martinstag
  - d) den Muttertag
5. Die Hafenstädte sind ...
  - a) Hamburg, Bremen, Rostock.
  - b) Hamburg, Wolfsburg, Regensburg.
  - c) Wiesbaden, Baden-Baden, Rostock.
6. Die Alte Pinakothek in München ist ...
  - a) eine Bibliothek
  - b) eine Diskothek
  - c) eine Gemäldegalerie
  - d) ein Theater
7. Der Buchdruck wurde von ... erfunden.
  - a) Martin Luther
  - b) Nikolaus Kopernikus
  - c) Alexander Humboldt
  - d) Johannes Gutenberg
8. Die Tragödie „Faust“ wurde von ... geschrieben.

- a) Friedrich Schiller
- b) Johann Wolfgang Goethe
- c) Bertolt Brecht
- d) Heinrich Mann

9. Die X-Strahlen wurden von ... entdeckt.

- a) Hermann Helmholtz
- b) Robert Koch
- c) Conrad Röntgen
- d) Max Planck

10. Rudolf Diesel war ... .

- a) Ingenieur
- b) Arzt
- c) Astronom
- d) Chemiker

11. Die Währung in Deutschland ist ... .

- a) die Krone
- b) die Deutsche Mark
- c) der Dollar
- d) der Euro